

öffentliche N I E D E R S C H R I F T
VERTEILER: 3.3.2.

Körperschaft	: Stadt Norderstedt	
Gremium	: Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr, StuV/006/ XIII	
Sitzung am	: 07.12.2023	
Sitzungsort	: Sitzungsraum 2, Rathausallee 50, 22846 Norderstedt	
Sitzungsbeginn	: 18:15	Sitzungsende : 21:20

Öffentliche Sitzung
Es folgte eine nichtöffentliche Sitzung

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitz	: gez.	Nicolai Steinhau-Kühl
Schriftführung	: gez.	Tatjana David

TEILNAHMEVERZEICHNIS

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr
Sitzungsdatum	: 07.12.2023

Sitzungsteilnehmende

Vorsitz

Steinhau-Kühl, Nicolai

Teilnehmende

**Berg, Arne - Michael
Giese, Marc-Christopher
Glagau, Julia
Jansen, Achim
Jürs, Lasse
Kühl, Gerald
Lang, Georg Torsten
Leverenz, Martina
Löwe, Gunnar
Löw-Krückmann, Angela
Mährlein, Tobias
Münster, Andreas
Pranzas, Norbert, Dr.
Rudolph, Markus**

**vertritt Felix Frahm
vertritt Susan de Vrée
vertritt Joachim Welk**

vertritt Norman Raske

Verwaltung

**Ahrens, Filip
David, Tatjana
Egge, Sarah
Haß, Christine
Hoerauf, René
Kerlies, Anna Carina
Kröska, Mario
Magazowski, Christoph, Dr.
Marwitz, Til
Rimka, Christine**

**FB 601
FB 601 - Protokollführung
FB 604
FB 604
AL 62
FB 601
FBL 604
Erster Stadtrat
FB 601
AL 60**

sonstige

Braun, Joachim **Seniorenbeirat**

Entschuldigt fehlten

Teilnehmende

de Vrée, Susan **wird vertreten durch Martina Leverenz**

Frahm, Felix

**Nötzel, Wolfgang
Raske, Norman
Welk, Joachim**

3

**wird vertreten durch Georg Torsten
Lang**

**wird vertreten durch Markus Rudolph
wird vertreten durch Gunnar Löwe**

4
**VERZEICHNIS DER
TAGESORDNUNGSPUNKTE**

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr
Sitzungsdatum	: 07.12.2023

Öffentliche Sitzung

**TOP 1 :
Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

**TOP 2 :
Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung sowie Entscheidung über die Nichtöffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte**

**TOP 3 :
Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 16.11.2023**

**TOP 4 :
Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung vom 16.11.2023**

**TOP 5 :
Einwohnerfragestunde, Teil 1**

**TOP 5.1 :
Einwohnerfrage zu nichtöffentlichen Themen**

**TOP 5.2 :
Einwohnerfrage zum Verfahren**

**TOP 5.3 :
Einwohnerfrage zum B 110, 22. Änderung**

**TOP 6 : B 23/0498
Erstmaliger Ausbau der Straße Achternkamp
1. Lesung**

**TOP 7 : B 23/0308
Teilstellenplan des Amtes 60
hier: Haushalt 2024/2025
6. Lesung**

**TOP 8 : B 23/0304/3
Haushaltsplan 2024/2025 Amt 60
1. Lesung**

**TOP 9 :
Besprechungspunkt
Rahmenbedingungen Europcar**

TOP 10 :**Besprechungspunkt****Umgestaltung des südlichen Abschnitts der Berliner Allee****TOP 11 : B 23/0517****Rahmenbedingungen westlich Kreuzweg Ecke Glashütter Damm****Hier: Beschluss über die Rahmenbedingungen****TOP 12 : B 23/0494****Bebauungsplan Nr. 298 Norderstedt "Südlich Umspannwerk - Friedrichsgabe West",****Gebiet: südlich Beim Umspannwerk, östlich Kohtla-Järve-Straße****hier: Beschluss zur Durchführung der frühzeitigen Öffentlichkeits- und****Behördenbeteiligung****TOP 13 : B 23/0514****Bebauungsplan Nr. 250 Norderstedt "Zwischen Weg am Denkmal und Glashütter Weg",****Gebiet: südlich Weg am Denkmal, westlich Falkenbergstraße, nördlich Glashütter Weg, östlich Cordt-Buck-Weg****hier: Entwurf und Auslegungsbeschluss****TOP 14 : B 23/0499****Umsetzung der Veloroute 3****Hier: Maßnahme 3-4_P2: Verbreiterung einer Querungshilfe im Alten Kirchenweg****TOP 15 : B 23/0492****Umsetzung der Veloroute 3****Hier: Maßnahme 3-8 Umbau des Heidestiags****TOP 16 :****Einwohnerfragestunde, Teil 2****TOP 17 :****Berichte und Anfragen - öffentlich****TOP 17.1 :****Information über Ausfall der Sitzung am 21.12.2023****TOP 17.2 : M 23/0556****Zentrenkonzept der Stadt Norderstedt****TOP 17.3 : M 23/0542****Anfrage der Fraktion WiN-FW zur Straße In de Tarpen, SI:StuV/001/ XIII****TOP 17.4 : M 23/0408****Anfrage der Fraktion CDU in Norderstedt zum Tagesordnungspunkt Kreuzung Stormarnstraße / Schützenwall West aus dem Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr vom 07.09.2023 hier: TOP: N 16.14****Anfrage der CDU-Fraktion zur Kreuzung am Schützenwall****TOP 17.5 : M 23/0525****Beantwortung einer Anfrage von Dr. Norbert Pranzas, SPD aus dem Ausschuss Stadtentwicklung und Verkehr am 16.11.2023 zu Haushaltsansätzen für die Stadtpark Norderstedt GmbH****TOP 17.6 : M 23/0527**

Hier: Beantwortung der Anfrage vom Seniorenbeirat zu Bushaltestellen in Garstedt aus der Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Verkehr am 02.11.2023 (Punkt 15.06)

TOP 17.7 : M 23/0508

Beantwortung der Anfrage von Herrn Segatz zum Thema "Weitere Verwendung der Tennisplätze an der AKN-Friedrichsgabe" vom 24.03.2023

TOP 17.8 :

Frage von Herrn Dr. Magazowski

TOP 17.9 :

Workshop zu den Haushaltszielen

TOP 17.10 : M 23/0552

Prüfung der Regelung zur Vermeidung schädlicher Umwelteinwirkungen durch Licht

TOP 17.11 :

Anfrage der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen

TOP 17.12 :

Anfrage der SPD-Fraktion

TOP 17.13 :

Anfrage der CDU-Fraktion

Nichtöffentliche Sitzung

TOP 18 :

Berichte und Anfragen - nichtöffentlich

TOP 18.1 :

Bericht von Herrn Dr. Magazowski

TOP 19 : B 23/0289

Fahrradverleihsystem Norderstedt 2. Lesung

TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr
Sitzungsdatum	: 07.12.2023

TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende Herr Steinhau-Kühl begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung.

Der Ausschussvorsitzende Herr Steinhau-Kühl verpflichtet das bürgerliche Ausschussmitglieder Herrn Lang per Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung seiner Pflichten und führt ihn in seine Tätigkeit ein.

Der Vorsitzende Herr Steinhau-Kühl stellt die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit mit 14 Mitgliedern fest.

TOP 2: Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung sowie Entscheidung über die Nichtöffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte

Herr Dr. Magazowski fragt, ob heute nach der Ausschusssitzung Interesse an einer Ringvorlesung besteht. Es wird sich darauf geeinigt, die Ringvorlesung nach dem nächsten Ausschuss im Januar stattfinden zu lassen.

Es sind folgende Tagesordnungspunkte für die nichtöffentliche Beratung vorgesehen:

TOP 18 - Berichte und Anfragen - nichtöffentlich

TOP 19 - Fahrradverleihsystem Norderstedt

Abstimmung über die nichtöffentlichen Tagesordnungspunkte:

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN-FW	AfD	FDP
Ja:	4	3	3	2	1	1
Nein:	-	-	-	-	-	-
Enthaltung:	-	-	-	-	-	-

Abstimmungsergebnis über die nichtöffentlichen Tagesordnungspunkte: einstimmig beschlossen

Es werden folgende Anträge zur Tagesordnung gestellt:

Herr Mährlein beantragt jeweils eine weitere Lesung für die Tagesordnungspunkte 6 „Teilstellenplan des Amtes 60“, 7 „Haushaltsplan 2024/2025 Amt 60“, 13 „Erstmaliger Ausbau

der Straße Achternkamp“ und 19 „Fahrradverleihsystem Norderstedt“. Es herrscht einvernehmliche Zustimmung.

Herr Dr. Magazowski beantragt den TOP 13 „Erstmaliger Ausbau der Straße Achternkamp“ aufgrund der Anwesenheit vieler interessierter Bürger*innen zu diesem Thema vorzuziehen.

Abstimmung über den Antrag von Herrn Dr. Magazowski:

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN-FW	AfD	FDP
Ja:	4	3	3	2	1	1
Nein:	-	-	-	-	-	-
Enthaltung:	-	-	-	-	-	-

Abstimmungsergebnis über den Antrag von Herrn Dr. Magazowski: einstimmig beschlossen

Abstimmung über die so geänderte Tagesordnung:

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN-FW	AfD	FDP
Ja:	4	3	3	2	1	1
Nein:	-	-	-	-	-	-
Enthaltung:	-	-	-	-	-	-

Abstimmungsergebnis über die so geänderte Tagesordnung: einstimmig beschlossen

TOP 3:

Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 16.11.2023

Einwendungen gegen die Niederschrift wurden nicht erhoben, die Niederschrift ist damit genehmigt.

TOP 4:

Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung vom 16.11.2023

Herr Steinhau-Kühl berichtet, dass in der letzten nichtöffentlichen Sitzung keine Beschlüsse gefasst wurden.

TOP 5:

Einwohnerfragestunde, Teil 1

Es werden folgende Fragen von EinwohnerInnen gestellt:

TOP 5.1:

Einwohnerfrage zu nichtöffentlichen Themen

Frau Rebecca Sommer fragt, wieso es nichtöffentliche Punkte gibt.

Herr Steinhau-Kühl erklärt, dass es sich im Nichtöffentlichen Teil um Vertragsangelegenheiten handelt, bei denen der Vertrag noch nicht abgeschlossen ist.

**TOP 5.2:
Einwohnerfrage zum Verfahren**

Frau Judith Golich, Heidestieg 10 f, 22844 Norderstedt ist mit der Veröffentlichung ihrer Daten im Protokoll einverstanden.

Sie fragt, ob man jetzt schon Fragen zu Themen, die auf der Tagesordnung stehen, stellen soll oder in der Einwohnerfragestunde Teil 2.

Herr Steinhau-Kühl antwortet, dass dies eine persönliche Entscheidung ist. Während der Sitzung selbst, hat jedoch nur die Politik und die Verwaltung Rederecht.

Frau Golich gibt daraufhin bekannt, dass ihr eine alternative Umsetzung zur geplanten Veloroute 3 im Heidestieg fehlt wie z.B. eine Einbahnstraßenregelung.

**TOP 5.3:
Einwohnerfrage zum B 110, 22. Änderung**

Ralf Reger fragt, ob die Anwesenden alle Informationen zum Verschattungsgutachten haben. Er vertritt die Auffassung, dass das Verschattungsgutachten nicht DIN-konform ist.

Frau Rimka antwortet direkt.

**TOP 6: B 23/0498
Erstmaliger Ausbau der Straße Achternkamp
1. Lesung**

Der TOP wird in 1. Lesung behandelt.

Frau Egge stellt das Thema anhand einer Präsentation (**Anlage 1**) vor.

Fragen des Ausschusses werden direkt beantwortet.

Herr Giese bittet die Verwaltung bis zur nächsten Sitzung eine Aufstellung der Rechte und Pflichten bei Verkauf der Straße an Private aufzustellen und aufzuzeigen wie hoch der Unterhalt pro 100 m voraussichtlich sein wird, wenn die Straße nicht hergestellt, sondern weiter saniert wird.

Frau Glagau bittet um eine Übersicht der Kosten, wenn die Straße den Anwohnern zum Kauf angeboten werden soll.

**TOP 7: B 23/0308
Teilstellenplan des Amtes 60
hier: Haushalt 2024/2025
6. Lesung**

Es gibt keine Fragen oder Anregungen seitens des Ausschusses.

**TOP 8: B 23/0304/3
Haushaltsplan 2024/2025 Amt 60
1. Lesung**

Herr Jürs stellt einen Änderungsantrag der SPD vor (**Anlage 2**). Der Ausschuss diskutiert.

**TOP 9:
Besprechungspunkt
Rahmenbedingungen Europcar**

Frau Kerlies stellt das Thema anhand einer Präsentation (**Anlage 3**) vor.
Fragen des Ausschusses werden direkt beantwortet.

**TOP 10:
Besprechungspunkt
Umgestaltung des südlichen Abschnitts der Berliner Allee**

Frau Haß stellt das Thema anhand einer Präsentation (**Anlage 4**) vor.
Fragen des Ausschusses werden direkt beantwortet.
Die Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen und die SPD-Fraktion geben positive Rückmeldungen zu der vorgestellten Planung.

Frau Glagau möchte die vorgestellte Planung zunächst mit in die Fraktion nehmen.

Herr Dr. Magazowski sagt zu, dass das Thema im nächsten Ausschuss noch einmal als Besprechungspunkt auf die Tagesordnung genommen wird.

**TOP 11: B 23/0517
Rahmenbedingungen westlich Kreuzweg Ecke Glashütter Damm
Hier: Beschluss über die Rahmenbedingungen**

Herr Marwitz stellt das Thema anhand einer Präsentation (**Anlage 5**) vor.

Der Ausschuss diskutiert. Fragen des Ausschusses werden direkt beantwortet.

Herr Steinhau-Kühl macht den Vorschlag, den Beschluss dahingehend zu ändern, dass der Stellplatzschlüssel für das Pflegeheim aus den Rahmenbedingungen zunächst rausgenommen wird.

Abstimmung über die Änderung des Beschlusses:

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN-FW	AfD	FDP
Ja:	4	3	3	2	1	1
Nein:	-	-	-	-	-	-
Enthaltung:	-	-	-	-	-	-

Abstimmungsergebnis: einheitlich beschlossen

Beschluss:

Die im Plan (siehe Anlage Nr. 1) dargestellten Rahmenbedingungen zu den Flächen westlich Kreuzweg Ecke Glashütter Damm werden als Grundlage für weitere bauliche Entwicklungen der Flächen gebilligt.

Aufgrund des § 22 GO waren keine Ausschussmitglieder von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Die gesetzliche Anzahl der Ausschussmitglieder nach § 7 Abs. 1 Nr. 6 Hauptsatzung: 15

davon anwesend 14.; Ja-Stimmen: 14; Nein-Stimmen: 0; Stimmenenthaltung: 0

Abstimmung:

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN- FW	AfD	FDP
Ja:	4	3	3	2	1	1
Nein:	-	-	-	-	-	-
Enthaltung:	-	-	-	-	-	-
Befangen:	-	-	-	-	-	-

Abstimmungsergebnis: einheitlich beschlossen

TOP 12: B 23/0494

**Bebauungsplan Nr. 298 Norderstedt "Südlich Umspannwerk - Friedrichsgabe West",
Gebiet: südlich Beim Umspannwerk, östlich Kohtla-Järve-Straße
hier: Beschluss zur Durchführung der frühzeitigen Öffentlichkeits- und
Behördenbeteiligung**

Herr Marwitz stellt das Thema anhand einer Präsentation (**Anlage 6**) vor.

Fragen des Ausschusses werden direkt beantwortet.

Beschluss:

Gemäß § 3 Abs. 1 Satz 1 BauGB soll im Rahmen des Bauleitplanverfahrens Bebauungsplan Nr. 298 Norderstedt "Südlich Umspannwerk - Friedrichsgabe West", Gebiet: südlich Beim Umspannwerk, östlich Kohtla-Järve-Straße (Anlage 1 dieser Vorlage) die öffentliche Unterrichtung und Erörterung über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung (frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung) erfolgen.

Der Entwurf der Planzeichnung des Bebauungsplanes vom 26.10.2023 (Anlage 2 dieser Vorlage) wird als Grundlage für die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung gebilligt.

Die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung ist entsprechend den Ziffern 1, 2, 3.1, 3.2, 4, 6, 7, 8, 9, 11 und 13 der Anlage 5 dieser Vorlage durchzuführen.

Die frühzeitige Unterrichtung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange und Aufforderung zur Äußerung auch im Hinblick auf den erforderlichen Umfang und Detaillierungsgrad der Umweltprüfung (§ 4 Abs. 1 BauGB) soll schriftlich erfolgen.

Die gesetzliche Anzahl der Ausschussmitglieder nach § 7 Abs. 1 Nr. 6 Hauptsatzung: 15
Auf Grund des § 22 GO waren keine Ausschussmitglieder von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Ausschussmitglieder: 15;

Davon anwesend 14.; Ja-Stimmen: 14; Nein-Stimmen: 0; Stimmenenthaltung: 0

Abstimmung:

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN- FW	AfD	FDP
Ja:	4	3	3	2	1	1
Nein:	-	-	-	-	-	-
Enthaltung:	-	-	-	-	-	-
Befangen:	-	-	-	-	-	-

Abstimmungsergebnis: einheitlich beschlossen

TOP 13: B 23/0514**Bebauungsplan Nr. 250 Norderstedt "Zwischen Weg am Denkmal und Glashütter Weg",**

Gebiet: südlich Weg am Denkmal, westlich Falkenbergstraße, nördlich Glashütter Weg, östlich Cordt-Buck-Weg

hier: Entwurf und Auslegungsbeschluss

Herr Ahrens stellt das Thema anhand einer Präsentation (**Anlage 7**) vor.
Fragen des Ausschusses werden direkt beantwortet.

Beschluss:

Der Entwurf des Bauleitplanes, Bebauungsplan Nr. 250 Norderstedt "Zwischen Weg am Denkmal und Glashütter Weg", Gebiet: südlich Weg am Denkmal, westlich Falkenbergstraße, nördlich Glashütter Weg, östlich Cordt-Buck-Weg

Teil A – Planzeichnung (Anlage 2 zur Vorlage 23/0514) und Teil B – Text (Anlage 3 zur Vorlage B 23/0514) in der Fassung vom 22.11.2023 wird beschlossen.

Die Begründung in der Fassung vom 22.11.2023 (Anlage 4 zur Vorlage 23/0514) wird gebilligt.

Der Entwurf des Bauleitplanes, Bebauungsplan Nr. 250 Norderstedt "Zwischen Weg am Denkmal und Glashütter Weg" -, die Begründung sowie folgende Arten umweltbezogener Informationen sind gemäß § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen:

Mensch: Aussagen

- zur Lärmaktionsplanung 2018-2023 inkl. strategischer Lärmkartierung zum Straßen-, Schienen- und Flugverkehrslärm,
- zur Lärmbelastung durch Umgebungslärm (Schienen-, Flug- und Straßenverkehr) im Stadtgebiet
- zu Grundlagen, um im Lärmaktionsplan entsprechende Lärminderungsmaßnahmen zu erarbeiten
- Lärminderungsmaßnahmen (überwiegend an Lärmbrennpunkten)
- zur Lärminderungsplanung
- zu den Verkehrsimmissionen für die Nutzungen innerhalb des Plangebietes
- zu Vorschlägen für Schutzmaßnahmen

Biologische Vielfalt, Tiere und Pflanzen: Aussagen

- Untersuchung der Vorkommen von Tieren und Pflanzen
- zu den örtlichen Erfordernissen und Maßnahmen zur Verwirklichung der Ziele des Naturschutzes und der Landschaftspflege flächenhaft für das Stadtgebiet
- Amphibienarten in Norderstedt; deren Verbreitungsschwerpunkte, Beeinträchtigungen und schützende Maßnahmen
- zur Bedeutung der Fläche (Biotope, Gehölzbestände, mögliche Vorkommen, Lebensräume, Aufenthaltsräume, Nahrungsräume) und zur Wirkung des Vorhabens auf potenzielle vorkommende Fledermäuse, Haselmaus, Amphibien, Mollusken,

Krebsen und Libellen, Eremiten-Käfern, andere Arten des Anhangs IV der FFH-Richtlinie, Brutvögel

- zur Konfliktanalyse (Artenschutzprüfung, Verbotstatbestände)
- zu Vermeidungs- und Kompensationsmaßnahmen

Boden, Fläche und Wasser: Aussagen

- zu Flächenversiegelung und Innenentwicklung
- zu Grundwasserständen
- zur Oberflächenentwässerung im Plangebiet
- zur Eignung und zur Art der Versickerung des anfallenden Niederschlagswassers

Luft: Aussagen

- zur Luftqualitätsgüte
- zur lufthygienischen Überwachung

Klima: Aussagen

- zu den klimaökologischen Funktionszusammenhängen zwischen bioklimatisch belasteten Siedlungsräumen und kaltluftproduzierenden Freiflächen im Stadtgebiet
- zur Energieversorgung

Landschaft: Aussagen

- zu den örtlichen Erfordernissen und Maßnahmen zur Verwirklichung der Ziele des Naturschutzes und der Landschaftspflege flächenhaft für das Stadtgebiet

Kultur- und Sachgüter: Aussagen:

- zu dem Kulturdenkmal Ecke Falkenbergstraße / Weg am Denkmal

Die beschriebenen umweltrelevanten Informationen finden sich in folgende Gutachten und Stellungnahmen wieder:

- Flächennutzungsplan 2020 der Stadt Norderstedt, Stand: Neufassung 14.09.2021
- Umweltbericht zum Flächennutzungsplan 2020 der Stadt Norderstedt, Stand: 12/2007
- Landschaftsplan 2020 der Stadt Norderstedt incl. Umweltbericht, Stand: 12/2007
- Flächennutzungsplan-Monitoring mit Basisaufnahmen zu verschiedenen Indikatoren aus der Fauna und Flora 2010 bis 2015
- Synthesebericht zum Flächennutzungsplan-Monitoring 2016
- Flächennutzungsplan-Monitoring mit Folgeuntersuchungen für die Indikatoren der Fauna und Flora 2017 bis 2022
- Lärmkartierung der Stadt Norderstedt, zur 3. Stufe der EG-Umgebungslärmrichtlinie; Stand:01/2018
- Maßnahmenkatalog Handlungskonzept Lärmaktionsplan 2018-2023; Stand: 07/2020
- Lärmaktionsplan 2018-2023 der Stadt Norderstedt, Stand: 07/2020 (inkl. strategischer Lärmkarten mit Aussagen zum Straßen-, Schienen- und Flugverkehrslärm)
- Lärmkartierung zur. 4. Runde der EU-Umgebungslärmrichtlinie für die Stadt Norderstedt; Stand:11/2022
- Analyse der klimaökologischen Funktionen für die Stadt Norderstedt; Stand: 01/2014
- Stichtagsmessungen Grundwassergleichenpläne (Isohypsenpläne), Stand:2012-2023
- Abschätzung der aktuellen und zukünftigen Luftqualitätsgüte Norderstedt, Stand: 2007
- Luftqualität in Schleswig-Holstein, Jahresübersicht 2018, Lufthygienische Überwachung, Stand: 12/2019
- Luftqualität in Schleswig-Holstein, Jahresübersicht 2020; Lufthygienische Überwachung, Stand 05/2022
- Quantitative Bestandserfassung ausgewählter Brutvogelarten, Stand: 2000

- Datenrecherche und Erarbeitung eines Grobkonzeptes zum Amphibienschutz in Norderstedt, Stand: 2002
- Stellungnahme Kreis Segeberg Fachdienst räumliche Planung und Entwicklung; Stand 14.12.2010
- Lärmtechnische Untersuchung zum Bebauungsplan Nr. 250 Norderstedt vom 13.11.2023, Ingenieurbüro Bergann Anhaus Hamburg
- Bestandsaufnahme der Biotopstrukturen, Gehölze und Teiche – Faunistische Potenzialanalyse vom 14.07.2010; Landschaftsarchitekturbüro Wolfram Fischer, Hamburg
- Grünordnungsplanerischer Fachbeitrag (GOF) zum B 250 vom 22.11.2023; BHF Bendfeldt Herrmann Franke Landschaftsarchitekten GmbH, Kiel

Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind gemäß § 3 Abs. 2 BauGB über die Auslegung zu benachrichtigen. Zusätzlich sind der Inhalt der Bekanntmachung der öffentlichen Auslegung und die nach § 3 Abs. 2 S. 1 BauGB auszulegenden Unterlagen ins Internet einzustellen und über den Digitalen Atlas Nord des Landes Schleswig-Holstein zugänglich zu machen.

Sollten sich nach der öffentlichen Auslegung durch berücksichtigte Stellungnahmen Änderungen des Bauleitplanentwurfes ergeben, die die Grundzüge der Planung nicht berühren, wird die Verwaltung beauftragt, eine eingeschränkte Beteiligung gemäß § 4 a Abs. 3 Satz 4 BauGB durchzuführen.

Aufgrund des § 22 GO waren keine Ausschussmitglieder von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Die gesetzliche Anzahl der Ausschussmitglieder nach § 7 Abs. 1 Nr. 6 Hauptsatzung: 15

davon anwesend: 14; Ja-Stimmen: 13; Nein-Stimmen: 1; Stimmenenthaltung: 0

Abstimmung:

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN-FW	AfD	FDP
Ja:	4	3	3	2	-	1
Nein:	-	-	-	-	1	-
Enthaltung:	-	-	-	-	-	-
Befangen:	-	-	-	-	-	-

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich beschlossen

TOP 14: B 23/0499

Umsetzung der Veloroute 3

Hier: Maßnahme 3-4_P2: Verbreiterung einer Querungshilfe im Alten Kirchenweg

Frau Egge stellt das Thema anhand einer Präsentation (**Anlage 8**) vor.

Fragen des Ausschusses werden direkt beantwortet.

Herr Münster gibt eine alternative Routenführung als **Anlage 9** zu Protokoll.

Herr Dr. Magazowski nimmt die vorgeschlagene Alternative als Prüfauftrag mit und zieht den Tagesordnungspunkt zurück.

TOP 15: B 23/0492
Umsetzung der Veloroute 3
Hier: Maßnahme 3-8 Umbau des Heidestiegs

Frau Haß stellt das Thema anhand einer Präsentation (**Anlage 10**) vor.
 Fragen des Ausschusses werden direkt beantwortet.

Frau Leverenz verlässt den Raum um 20:46 Uhr.

Beschluss:

Der Heidestieg wird niveaugleich als Mischverkehrsfläche geplant und zur Ausführung gebracht. Der ruhende Verkehr wird durch baulich hergestellte Pflasterflächen neu geregelt.

Abstimmung:

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN-FW	AfD	FDP
Ja:	4	3	2	2	-	1
Nein:	-	-	-	-	1	-
Enthaltung:	-	-	-	-	-	-

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich beschlossen

TOP 16:
Einwohnerfragestunde, Teil 2

Einige Einwohner*innen äußern Ihren Unmut darüber, dass der Beschluss aus TOP 15 so gefasst wurde. Der Ausschuss nimmt die Äußerung zur Kenntnis.

Einwohnerfragen werden nicht gestellt.

Frau Leverenz betritt den Raum um 20:49 Uhr.

TOP 17:
Berichte und Anfragen - öffentlich

Es gibt folgende Berichte und Anfragen:

TOP 17.1:
Information über Ausfall der Sitzung am 21.12.2023

Der Vorsitzende Herr Steinhau-Kühl informiert der Ausschuss darüber, dass die Sitzung am 21.12.2023 nicht stattfinden wird.

TOP 17.2: M 23/0556
Zentrenkonzept der Stadt Norderstedt

In der Begründung des rechtskräftigen Flächennutzungsplan 2020 ist im Kapitel 6.2.2 das Zentrenkonzept dargestellt. Hierbei handelt es sich gemäß Beschluss der Stadtvertretung um das beschlossene Zielkonzept der Stadt.

Es stellt die Basis zahlreicher Maßnahmen zur Aufwertung einzelner Bereiche, wie z.B. dem Schmuggelstieg dar, und bildet auch die Grundlage für die Beurteilung von Ansiedlungs- und Erweiterungswünschen.

Eine Kopie des entsprechenden Kapitels liegt dieser Vorlage bei.

TOP 17.3: M 23/0542

Anfrage der Fraktion WiN-FW zur Straße In de Tarpen, SI:StuV/001/ XIII

Sachverhalt:

Zwischen Asphaltierung und der leider etwas zeitversetzten Wiederherstellung eines kleinen Teils der Bodenabläufe für die Oberflächenentwässerung gab es einen sehr regenreichen Zeitraum.

Aus diesem stammt die Anfrage von Herrn Rathje.

Alle Bodenabläufe In de Tarpen sind seit langem wiederhergestellt und es steht dort kein Wasser mehr!

TOP 17.4: M 23/0408

Anfrage der Fraktion CDU in Norderstedt zum Tagesordnungspunkt Kreuzung Stormarnstraße / Schützenwall West aus dem Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr vom 07.09.2023 hier: TOP: N 16.14

Anfrage der CDU-Fraktion zur Kreuzung am Schützenwall

In der Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Verkehr am 07.09.2023 (StuV/001/ XII) unter TOP 16.14 stellt Herr Berg folgende Anfrage für die CDU-Fraktion zum Thema Lichtsignalanlagen:

Herr Berg fragt, warum es an der Kreuzung Schützenwall / Stormarnstraße bei der Firma Magnus noch eine Ampel gibt, wenn diese den Verkehrsfluss behindert und ansonsten keinem Zweck dient.

Die Verwaltung wird schriftlich antworten.

Antwort der Verwaltung:

Die Verkehrsaufsicht hat Überprüfungen eingeleitet, um zu ermitteln, ob für diese Lichtsignalanlage noch eine Notwendigkeit besteht.

Sobald hier ein Ergebnis feststeht, wird dieses dem Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr mitgeteilt.

TOP 17.5: M 23/0525

Beantwortung einer Anfrage von Dr. Norbert Pranzas, SPD aus dem Ausschuss Stadtentwicklung und Verkehr am 16.11.2023 zu Haushaltsansätzen für die Stadtpark Norderstedt GmbH

Sachverhalt:

In der Sitzung des Ausschuss Stadtentwicklung und Verkehr am 16.11.2023 wurde angefragt, warum sich die finanziellen Zuwendungen an die Stadtpark GmbH im nächsten Haushalt 2024/25 erhöhen.

Antwort der Verwaltung:

Der Fachbereich Natur und Landschaft ist für diverse Biotopthemen (Heideflächen, Grundwassermessstellen und Gewässer) innerhalb des Stadtparks fachlich, vertraglich und finanziell verantwortlich. Die Begleitung und Ausführung der Pflegemaßnahmen findet in enger Abstimmung mit dem Parkmanagement der Stadtpark GmbH statt.

Seit 2023 besteht eine vertragliche Regelung, dass die dafür erforderlichen Bau- und

Dienstleistungen direkt durch die Stadtpark GmbH vergeben und abgerechnet werden. Der personelle Aufwand bei Stadt und Stadtpark GmbH zur Koordinierung der Schnittstellen kann dadurch reduziert werden. Der Fachbereich Natur und Landschaft ist weiterhin finanziell und für die fachliche Überwachung der Maßnahmen zuständig.

Aufgrund der neuen vertraglichen Regelungen ändert sich die Finanzierung lediglich in dem Sinne, dass aus einer Unterhaltungsmaßnahme der Stadt (bisher unter 551000.522100) ein Zuschuss an die Stadtpark GmbH (551000.531500) wird. Das Unterhaltskonto wird entsprechend entlastet.

Die im Konto 551000.531500 für die Jahre 2024ff dargestellten Ansätze setzen sich ab 2024 somit aus zwei Beträgen zusammen: Den Unterhaltungskosten für den Gesamtpark (2024: 530.000 €, 2025: 538.000 €) sowie den o.g. pauschalen Kosten für die Biotoppflege (54.000 € / Jahr).

Die jährliche Steigerung des Ansatzes für den Gesamtpark ergibt sich aus der allgemeinen Inflationsrate (Basiswert Vertrag 2007: 369.000 €). Von 2023 auf 2024 ergab sich zudem aufgrund der zurückliegenden Inflation ein ungewöhnlich hoher Anstieg.

TOP 17.6: M 23/0527

Hier: Beantwortung der Anfrage vom Seniorenbeirat zu Bushaltestellen in Garstedt aus der Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Verkehr am 02.11.2023 (Punkt 15.06)

Sachverhalt:

Der Seniorenbeirat bittet um die schriftliche Beantwortung folgender Fragen zu Bushaltestellen in Garstedt:

1. Haltestelle Breslauer Straße Richtung Süden: Kann das Haltestellenschild einige Meter nach Süden verlegt werden?
2. Haltestelle Hermann-Löns-Weg Richtung Westen: Kann die Pflasterung bis zum hinteren Busausstieg ggf. mit Natursteinpflaster mit weiten Fugen, Rasengittersteinen oder versickerungsaktiven (Öko-Pflaster) verlängert werden?
3. Haltestelle Kohfurth Richtung Süden: Kann die unbefestigte Fläche zwischen dem Papierkorb und dem Haltestellenschild gepflastert werden?

Die Verwaltung antwortet:

1. Nach Rücksprache mit der Südwestholstein ÖPNV-Verwaltungsgemeinschaft ist es derzeit schwierig, den Standort zu verlagern. Die vorgeschlagene Verschiebung um wenige Meter nach Süden ist nicht möglich, da sich dort die Konflikte mit dem Radverkehr und den Geschäftsauslagen des Blumenladens verstärken.
Eine Verlegung nach Norden würde die Fußwege zu dem Nahversorgungszentrum Schmuggelstieg erheblich verlängern.
Da dieser Abschnitt mittelfristig umgebaut werden soll, sind derzeit auch keine barrierefreien Ausbauten von Bushaltestellen vorgesehen
2. Bei der Ochsenzoller Straße findet verwaltungsintern gerade ein Diskussionsprozess statt, wie mit der Straße künftig verfahren werden soll, da diverse Missstände herrschen. Dieser Prozess ist noch nicht abgeschlossen, daher sollen derzeit keine größeren Bautätigkeiten vorgenommen werden bis eine endgültige Entscheidung getroffen wurde. Das Betriebsamt wird dennoch die Grandfläche pflastern, um die derzeitige Situation vorübergehend zu verbessern.
3. Der Abschnitt zwischen der Marommer Straße und der Garstedter Feldstraße soll 2025 umgebaut werden, weil dort ein Radfahrstreifen markiert werden soll. Im Zuge der Baumaßnahme ist es vorgesehen, die Haltestelle barrierefrei auszubauen.

TOP 17.7: M 23/0508**Beantwortung der Anfrage von Herrn Segatz zum Thema "Weitere Verwendung der Tennisplätze an der AKN-Friedrichsgabe" vom 24.03.2023****Sachverhalt:****Anfrage:**

Herr Segatz erkundigt sich danach, was mit den aufgegebenen Tennisplätzen neben der AKN in Friedrichsgabe passiert. Die Verwaltung antwortet schriftlich.

Stellungnahme:

Das Amt für Schule und Sport teilt mit, dass die Tennisplätze auf dem Gelände neben der AKN in Friedrichsgabe nicht mehr in Betrieb sind.

Nach Rücksprache mit dem Fachbereich Gebäude und Außenanlagen handelt es sich bei dem Grundstück um ein städtisches Grundstück.

Im Rahmen der weiteren Verwendung des Grundstücks wurden im ersten Bauabschnitt bereits öffentliche Parkplätze realisiert.

Im hinteren Teil des Grundstücks ist im Zuge eines weiteren Bauabschnitts eine sogenannte „Park & Ride“-Anlage geplant.

Eine sportbezogene Verwendung des Grundstücks ist somit nicht geplant.

TOP 17.8:**Frage von Herrn Dr. Magazowski**

Herr Dr. Magazowski informiert den Ausschuss über eine Broschüre, die zurzeit erstellt wird. In dieser Broschüre wird es auch eine Danksagung an die Politik geben. Herrn Dr. Magazowski fragt, ob er ein Foto des Ausschusses dafür machen darf. Es herrscht Einigkeit, dass das Foto im Rahmen der nächsten Stadtvertretung gemacht werden kann.

TOP 17.9:**Workshop zu den Haushaltszielen**

Der geplante Workshop zu den Haushaltszielen konnte leider nicht stattfinden.

Herr Dr. Magazowski bittet darum, sich den 25.01.2024 als Termin für einen Workshop zu den Haushaltszielen bereits jetzt vorzumerken.

TOP 17.10: M 23/0552**Prüfung der Regelung zur Vermeidung schädlicher Umwelteinwirkungen durch Licht**

Herr Dr. Magazowski gibt die Mitteilungsvorlage M 23/0552 als **Anlage 11** zu Protokoll. Frau Kerlies stellt das Thema anhand der der Mitteilungsvorlage anliegenden Präsentation vor.

Fragen des Ausschusses werden direkt beantwortet.

TOP 17.11:

Anfrage der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen

Herr Giese gibt eine Anfrage der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen als **Anlage 12** zu Protokoll.

Die Verwaltung wird schriftlich antworten.

Herr Mährlein verlässt den Raum von 21:02 Uhr bis 21:05 Uhr.

TOP 17.12:

Anfrage der SPD-Fraktion

Herr Jürs fragt nach einem aktuellen Stand zum Azubi-Wohnheim. Die Verwaltung wird schriftlich antworten.

TOP 17.13:

Anfrage der CDU-Fraktion

Herr Berg stellt die Verkehrssituation im Wilstedter Weg dar und dass dort mit hoher Geschwindigkeit gefahren wird. Er fragt, ob eine Beschilderung mit Hinweis auf 30 km/h möglich ist.

Die Verwaltung sagt eine schriftliche Antwort der Verkehrsaufsicht zu.

Die Öffentlichkeit wird für den weiteren Verlauf der Sitzung ausgeschlossen.

Der Vorsitzende beendet um 21:20 Uhr die Sitzung.